TOP:

Meckenheim
Lebendig. Modern. Sympathisch.

Der Bürgermeister

Informationsvorlage

32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr und Bevölkerungsschutz

Vorl. Nr.: I/2024/1429

Datum: 09.02.2024

Gremium	**Sitzung am**		
Haupt- und Finanzausschuss	21.02.2024	öffentlich	Kenntnisnahme

Tagesordnung

Bevölkerungsschutz

Begründung

Die Verwaltung hat in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.06.2022 darüber berichtet, wie Belange des Bevölkerungsschutzes von Seiten der Stadtverwaltung abgearbeitet werden und welche weiteren Maßnahmen ausgelöst durch die Krisen der vergangenen Jahre (u. a. Unwetterereignis Juli 2021, Strom- und Gasmangellage) geplant sind.

Für die Sitzung des Rates am 13.12.2023 hat die SPD-Fraktion eine Anfrage zu verschiedenen Themen des Bevölkerungsschutzes in Meckenheim gestellt. Die Verwaltung hat hierzu ausführlich Stellung genommen.

So wurden innerhalb der Verwaltung sämtliche Führungskräfte, die Mitglieder des Stabes außergewöhnlicher Ereignisse (SaE) sowie die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle des SaE durch das Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BBK) geschult. Im Sommer 2023 wurden darüber hinaus alle Mitarbeitenden des Rathauses durch den Verwaltungsvorstand und einen Referenten des BBK über die Arbeitsweise und die Abläufe im Krisenfall informiert.

Für die Gewährleistung der Kommunikation mit anderen Behörden, Polizei und Rettungsdiensten sowie auch stadtintern im Falle eines Blackout-Szenarios wurden die erforderlichen Kommunikationsmittel beschafft und betriebsbereit gemacht. Noch ausstehend ist aktuell die Beschaffung der Kommunikationsmittel für einen internen Betriebsfunk.

Für die Information und Versorgung der Bevölkerung wurden drei feste Anlaufstellen für den Betrieb im Krisenfall vorbereitet. Es handelt sich hierbei um die Jungholzhalle sowie die Mehrzweckhallen in Altendorf-Ersdorf und in Lüftelberg. Hier wurde die erforderliche Infrastruktur für den Betrieb geschaffen. Seit dem letzten Herbst werden im Rahmen eines Pilotprojektes in Lüftelberg die ersten ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen geschult. In der ersten Jahreshälfte 2024 werden die Schulungen sodann auch an den beiden anderen Standorten durchgeführt.
Über die festen Anlaufstellen hinaus hat die Verwaltung auch Material für die Einrichtung zweier mobiler Anlaufstellen beschafft, die im Bedarfsfall kurzfristig an flexiblen Standorten (bspw. Altstadt, Merl, Industriepark) eingerichtet und betrieben werden können.

Weiterhin legt die Verwaltung einen Fokus auf die Information und Warnung der Bevölkerung. Neben den Informationen über die Internetpräsenz der Stadt wird auch im Rahmen von Veranstaltungen und Aktionen auf die Belange des Bevölkerungsschutzes aufmerksam gemacht. Für die Optimierung der Warnung der Bevölkerung sind die Ergänzung des Sirenennetzes durch eine Sirene am Rande des Industrieparks Kottenforst in Richtung Unternehmerpark sowie die Beschaffung weiterer mobiler Warnanlagen vorgesehen.

In einer Präsentation wird die Verwaltung den aktuellen Sachstand zu den Vorkehrungen im Bevölkerungsschutz ergänzend darstellen.

Meckenheim, den 09.02.2024

Bettina Wilms	Hans Dieter Wirtz
Fachbereichsleiterin FB 32	Erster Beigeordneter